

Arnautovićs großer Traum: Rekord und WM-Teilnahme 2026 im Visier!

Marko Arnautović strebt Rekordtorjäger Österreichs und WM-Teilnahme 2026 an. Kompromisse bei der Klubwahl notwendig.



Österreich - Österreichs Rekordtorschütze Marko Arnautović hat sich ehrgeizige Ziele gesetzt, die innerhalb eines Jahres erreicht werden können. Vor allem will er weiterhin als bester Torschütze der Geschichte des Nationalteams in die Annalen eingehen und zugleich an der bevorstehenden WM 2026 teilnehmen. Um diese Ziele zu verwirklichen, benötigt er regelmäßig Spielpraxis auf Klubebene. Dabei sind sich Experten einig, dass Arnautović möglicherweise Kompromisse eingehen muss, um den idealen Verein zu finden, der ihm dies ermöglicht.

Laut **90minuten.at** ist es entscheidend, dass der neue Klub die richtige Trainingsstruktur bietet, um Arnautovićs Verletzungsanfälligkeit zu managen. Zudem gelten Länder wie

Saudi-Arabien, Serbien und die Türkei als ernsthafte Interessenten an dem Stürmer.

Die Wichtigkeit regelmäßiger Einsätze

Die Häufigkeit von Einsätzen auf Vereinsebene ist ein Schlüsselfaktor für Arnautovićs Erfolg. Je mehr Spiele er bestreitet, desto wahrscheinlicher wird es, dass er seine Rekorde auf das notwendige Niveau anheben kann. Eine Analyse der torgefährlichsten Spieler zeigt, dass Arnautović in seiner Karriere eindrucksvolle 206 Tore in 8.247 Spielen erzielt hat, was ihn zu einem der effektivsten Angreifer im österreichischen Fußball macht, wie [fussballdaten.de](https://www.fussballdaten.de) vermerkt.

In den letzten Jahren hat Arnautović konstant hohes Niveau gezeigt. Neben seinem Streben nach Rekorden lautet die klare Vorgabe, künftige Qualifikationen für internationale Turniere sicherzustellen. Dazu wird eine Eintrittskarte zur WM 2026 für ihn von großer Bedeutung sein.

Potenzielle neue Klubs

Es gibt mehrere Klubs, die ein Interesse an Arnautović bekundet haben. Um die bestmögliche Entscheidung zu treffen, braucht er einen Verein, der ihm nicht nur Einsatzzeiten garantiert, sondern auch die Möglichkeit bietet, stärker ausgebildet zu werden, um künftig eine führende Rolle in der Nationalmannschaft zu übernehmen. Der Spieler könnte zudem von einem Wechsel in eine Liga profitieren, die ihm sowohl sportliche als auch finanzielle Vorteile bietet, wie die Möglichkeiten, die in Ländern wie Saudi-Arabien und der Türkei vorhanden sind.

Arnautović ist nicht der einzige Spieler, der in der österreichischen Torschützenliste an vorderster Stelle steht. Ein Blick auf die Top-Torschützen Österreichs, wie beispielsweise **Transfermarkt** zeigt, dass die Konkurrenz im nationalen Fußball enorm ist. Andere herausragende Spieler wie Jürgen Klinsmann und Zlatko Junuzović stehen ihm in der Liste der

besten Torjäger zur Seite und machen die Situation noch spannender.

Details	
Ort	Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.90minuten.at• www.transfermarkt.at• www.fussballdaten.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at